



Keith Haring

Keith Harings Figuren und der Komplementär-Kontrast





Keith Haring

Keith Harings Figuren und der Komplementär-Kontrast

Zeit: 2-3 Unterrichtsstunden

Material: Skizzenpapier, Bleistift, Malpapier, Farbkasten, Borstenpinsel,
evtl. schwarzer Faserstift, Keith-Haring-Motive

Lernziele:

- Beschäftigung mit Keith-Haring-Figuren
- Komplementär-Kontrast in reiner Form einsetzen
- Kontur als Gestaltungselement nutzen

Einstieg:

Es bietet sich an, dieses Thema im Anschluss an „Keith Harings lebensgroße Figuren“ zu behandeln. Die Schüler sollen mit Skizzenpapier und Bleistift eine ihnen besonders gut gefallende Figur verkleinert abzeichnen.

Hat man genügend Material über den Künstler gesammelt (z. B. eine Kartei erstellt), kann man die Schüler auch dazu anhalten, dieses Material zu sichten und sich andere Figuren, z. B. den Hund, auszusuchen.

Eventuell sollten am Farbkreis nochmals die komplementären Farbpaare wiederholt werden.

Anleitung Bildaufbau:

1. Erstellen von verschiedenen Skizzen und Auswahl einer geeigneten.
2. Auf die vorgegebene Bildfläche, bei freier Formatwahl (Hoch- oder Querformat), soll die Figur Format füllend gezeichnet werden.
3. Eine Farbe wird für die Figur, die Komplementärfarbe für den Hintergrund ausgewählt und beides plakativ (gleichmäßig) ausgemalt.
4. Die Kontur der Figur wird mit einer schwarzen Linie nachgezogen. Eventuelle „Bewegungslinien“ können mit eingesetzt werden.

Tipp:

Beim plakativen Ausmalen von Flächen sollte der Lehrer auf Folgendes achten:

- Die Farbe im Farbkasten muss gut und mit genügend Wasser angerührt sein (rühren, bis Bläschen zu sehen sind).
- Die Fläche sollte mit kurzen Pinselstrichen, die möglichst in eine Richtung zeigen, ausgearbeitet werden.

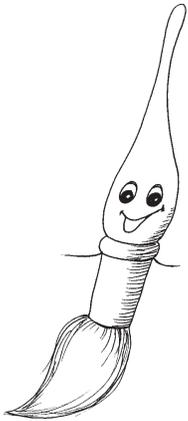
Bei motorisch ungeschickteren Kindern sollte die Konturlinie mit einem dicken Faserstift gezeichnet werden.

24





Keith Haring



Für interessierte Schüler:

1. Lassen Sie Ihre Kinder die Kontur ihrer Keith-Haring-Figur mit weißer, nasser Schulkreide (vorher 1 Minute ins Wasser legen) auf schwarzes Tonpapier zeichnen und die Wirkung vergleichen.
2. Zu einem Keith-Haring-Bild kann eine Geschichte über die Erlebnisse, die diese Figur gehabt haben könnte, geschrieben werden - ein schöner und motivierender Schreibanlass.

Kriterien zur Leistungsbewertung:

1. Ist das Bildformat ausgewogen genutzt worden?
2. Ist das gewählte Farbpaar komplementär?
3. Wurde die Mischfarbe selbst gemischt?
4. Ist die Ausarbeitung gleichbleibend sorgfältig?
5. Liegt dem Bild eine eigene Idee zu Grunde?



Geschenkidee:

Dieses Thema lässt sich auch auf kleine Formate übertragen. Mit einem farbigen Rahmen versehen (man könnte einen preiswerten Holzrahmen von Ikea anmalen), ist es ein ansprechendes Elterngeschenk. Dabei sollte die Farbe des Rahmens der Farbe der Figur entsprechen.

